

## II MEDIENKULTUR

**Clemens Arzt, Knud Bach, Klaus W. Schüler: Telekommunikationspolitik in Großbritannien. Auswirkung von Privatisierung und Liberalisierung.- Köln: Bund-Verlag 1990, 245 S., DM 48,-**

Ziel dieser empirischen wirtschaftssoziologischen Studie der "Forschergruppe 'Telekommunikation' an der Universität Oldenburg im Auftrag der Deutschen Postgewerkschaft" ist die Darstellung der Auswirkungen von Liberalisierungsprozessen in Schlüsselbereichen von Wachstumsindustrien bzw. Dienstleistungsunternehmen. Als Paradigma dient der Telekommunikationsbereich in Großbritannien der Thatcher-Ära seit 1979. Das Buch dokumentiert und interpretiert die Veränderungen aufgrund der bisherigen Telekommunikationspolitik der achtziger Jahre in den folgenden Bereichen: 1. Ablauf der Umwandlung; 2. Versorgung der Bevölkerung durch einzelne Unternehmen (an erster Stelle British Telecom); 3. Dienste, Gebühren, Leistungsdefizite; 4. beschäftigungspolitische Auswirkungen; 5. Folgen für die internationale und die britische Fernmeldeindustrie. Interesse verdient die Untersuchung, weil auch in der Bundesrepublik die Umwandlung staatlicher Unternehmen in private zumindest in Teilbereichen auf der politischen Tagesordnung steht und mit dem Poststrukturgesetz von 1989, durch das die 3 Bereiche TELECOM/POSTDIENST/POSTBANK der Deutschen Bundespost etabliert wurden, im Kommunikationsbereich der BRD ähnliche Prozesse wie in Großbritannien eingeleitet sind.

Natürlich ist bei einer so komplexen Materie kein rundes Fazit über Vor- und Nachteile zu erwarten, zumal hier Industrie- und Gesellschaftspolitik eng miteinander verflochten sind. Wer jedoch nach Einstiegen und Informationen zur Beurteilung der internationalen Prozesse sucht, die im Bereich dieser Boom-Industrien 'laufen', kommt bei geduldiger Lektüre dieses Buches voll auf seine Kosten. Warum allerdings die Autoren, die den empirischen Teilen eine informative Einleitung vorangestellt haben, nicht auch eine Zusammenfassung wenigstens versucht haben, bleibt ihr Geheimnis. Anhand der Einzelbefunde ist es weitgehend dem Leser überlassen, sich ein Gesamtbild darüber zu machen, "was innerhalb des letzten Jahrzehnts im Zuge der neuen britischen Kommunikationspolitik tatsächlich eingetreten ist" (S.19).

Hans Dieter Erlinger (Siegen)